



Cash & Carry

EIGENMARKEN-VERPACKUNGSPOLICY

Zweck und Geltungsbereich

Um ein Vorkämpfer für Gewerbetreibende zu sein und die Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden zu steigern, wollen wir unser Eigenmarkensortiment als wichtige Quelle der Glaubwürdigkeit und Differenzierung entwickeln. In diesem Zusammenhang ist die Verpackung eine starke Säule, um unseren Zweck zu verwirklichen.

Bei der Entwicklung der Verpackung unserer Eigenmarkenprodukte streben wir danach, das Kundenerlebnis zu verbessern, die Effizienz unserer Abläufe zu steigern und die Auswirkungen auf die Umwelt während des gesamten Lebenszyklus zu reduzieren.

Folglich müssen unsere Eigenmarkenverpackungen entwickelt werden, um

- **die Produkte zu schützen** (Schutz der Qualität, Integrität und einfache Handhabung), und
- **Zeitverbrauch** (einfache Identifikation und bequeme Handhabung),
- **Platz** (praktische Aufbewahrung) und
- **Abfall** (einfache Entsorgung), zu reduzieren.

Diese Verpackungspolitik gilt für **alle Eigenmarkenprodukte von METRO Cash & Carry**

Verpackungsprinzipien

Gemäß der Richtlinie 94/62/EG: "Verpackungsvolumen und -gewicht auf das Mindestmaß beschränkt, um das erforderliche Maß an Sicherheit, Hygiene und Akzeptanz für das verpackte Produkt und den Verbraucher aufrechtzuerhalten".

METRO Cash & Carry strebt kontinuierlich nach eigenen Verpackungslösungen, die auf den Prinzipien der 3R beruhen -

REDUZIERUNG - Um das Gewicht, die Dicke, die Größe oder die Komplexität der Verpackung zu reduzieren,

Einige Beispiele:

- Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks durch Minimierung des Verpackungsabfalls und Maximierung der Rückgewinnung und Raumausnutzung in Zusammenarbeit mit Verwertungsunternehmen
- Verbot von Polyvinylchlorid (PVC) & Polyvinyliden Chlorid (PVDC)
- Verbot von Verpackungen aus expandiertem Polystyrol (EPS), für die es eine brauchbare technische Alternative gibt.
- Die Verwendung von Bisphenol A (BPA) muss im Einklang mit der lokalen Gesetzgebung stehen (EU 2018/213, französisches Gesetz Nr. 2012-1442).
- Effizienzsteigerung bei Transport und Distribution
- Minimierung von postindustriellem Verpackungsabfall - Lieferantenbestätigung erforderlich
- Arbeit an Entsorgungs- und Entsorgungslösungen in Zusammenarbeit mit Dritten, bei denen Transparenz und Nachvollziehbarkeit im Vordergrund stehen.
- Überprüfen Sie die Verpackungskomponenten und entfernen Sie die nicht benötigte Komponente, um die Verpackungsqualität und die Kundenbedürfnisse zu erhalten.

RECYCLE - Verwendung von recyceltem oder recycelbarem Material,

- Erhöhung des Einsatzes von Recyclingmaterial oder recycelbaren Materialien
- Mehrschichtige Verpackungen verwenden, die recycelbar sind.
- Gemäß der Richtlinie 94/62/EG mit der Richtlinie 2008/98/EG müssen die Verpackungen für die Wiederverwendung oder Verwertung, einschließlich Recycling, ausgelegt sein.

RENEW - Einsatz von nachwachsenden Rohstoffen

- Verwendung von Holz-/Papierfaserverpackungen aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern (FSC, PEFC)
- Verwendung neuer Materialien aus nachwachsenden Rohstoffen (z.B.: Biobasierte Kunststoffe aus Zuckerrohr oder Stärke), wenn sie recycelbar oder biologisch abbaubar sind.
- Verwendung neuer biologisch abbaubarer und kompostierbarer Materialien für den Hausgebrauch